

## Start-Schuss für eCargo Pouch® in der Türkei

**Traxon Europe plant für September 2010 eine Veranstaltung zum Thema e-Freight in Istanbul. Im Mittelpunkt stehen die neuen Produkte eCargo Pouch® und TRAXON ACC Europe ICS. Zum Traxon Forum werden Luftfrachtspediteure, Bodenabfertiger und Fluggesellschaften erwartet.**

*Frankfurt am Main, Juli 2010.* Der internationale Anbieter für elektronische Kommunikationslösungen in der Luftfrachtindustrie, Traxon Europe, stellt in diesem Herbst zum ersten Mal seine neuen Produkte eCargo Pouch® und TRAXON ACC Europe ICS in der Türkei vor. Das geplante Traxon Forum bietet Luftfrachtspediteuren, Bodenabfertigern und Fluggesellschaften die Möglichkeit, sich eingehend, anwenderorientiert zu informieren.

Traxon Europe ist bereits seit den 1990er Jahren in der Türkei tätig. Neun der Top 15 IATA (International Air Transport Association)-Luftfrachtagenten sowie die Fluggesellschaften Turkish Airlines und MNG Airlines nutzen das Produkt TRAXON EDI. Bei kleineren Unternehmen ist TRAXON Line beliebt.

### **Schneller, fehlerfreier, elektronischer Dokumentenaustausch**

Mit dem neuen Produkt eCargo Pouch® unterstützt Traxon Europe die IATA e-Freight Initiative zur papierlosen Abwicklung von Luftfrachtprozessen. eCargo Pouch® ist ein Dokumenten- und Nachrichtenmanagement System, das die derzeit üblichen Boxen oder Taschen für Begleitpapieren von Luftfrachtsendungen ersetzen soll. Das Produkt bietet Fluggesellschaften, Spediteuren, Bodenabfertigern, Verladern und Zollstellen eine gemeinsame elektronische Plattform zum Einsehen, Übermitteln sowie Archivieren von Daten. Die gespeicherten Informationen sind vor Fremdzugriffen geschützt und nur via Autorisierung und Passwort von den einzelnen Teilnehmern der Transportkette abrufbar. eCargo Pouch® beschleunigt die Transportprozesse, senkt die Fehlerquote und erhöht die Transparenz der Supply Chain.

### **Am 1. Januar tritt das EU Customs Security Filing Programm in Kraft**

Das neue Produkt TRAXON ACC Europe ICS, stellt durch eine einzige Schnittstelle die Verbindung zu allen europäischen Zollbehörden her, die die Bestimmungen der elektronischen Zollabwicklung erfüllen. Die erforderlichen Nachrichten, die vor dem Eintreffen der Ware in die Sicherheitszone der Europäischen Union übermittelt werden müssen, werden auf Basis von Standard-EDI-Nachrichten erstellt.

Am 1. Januar 2011 tritt das EU „Customs Security Filing Programm“ in allen Mitgliedstaaten der EU sowie in Norwegen und der Schweiz in Kraft. Ab diesem Tag müssen Firmen bei der Wareneinfuhr in die EU bestimmte Informationen elektronisch

und innerhalb einer vorgegebenen Zeitspanne an die erste Eingangszollstelle in der EU übermitteln. Dazu zählen die Entry Summary Declaration (ENS= summarische Einfuhranmeldung, Eingangs-SumA), Diversion Request (Umleitungsanzeige) und in einigen Ländern die Arrival Notification (Ankunftsanzeige).

Das neue Produkt ist vor allem für Fluggesellschaften und Spediteure interessant, die Waren in verschiedene EU-Länder importieren. Es deckt alle Nachrichten ab, die im Zuge der Neuregulierung vorab übermittelt werden müssen (Entry Summary Declaration, Arrival Notification und Diversion Request). Der Traxon ACC Europe Nutzer schickt seine FWB-, FHL- und FFM-Nachrichten für die jeweiligen EU-Importsendungen an Traxon. Traxon validiert die Informationen, übersetzt die Nachrichtenformate und bereitet sie gemäß den lokalen Anforderungen auf. Die so komplettierte Nachricht wird dann vom Kommunikationsdienstleister an die zuständige Zollbehörde übermittelt. Bei Bedarf werden die Antworten der Zollbehörden übersetzt und an das IT-System des Kunden geleitet.

Firmen und Einzelpersonen, die an dem Traxon Forum in Istanbul teilnehmen möchten, können sich direkt bei Herrn Ahmet Izer ([ahmet.izer@cargoport.net](mailto:ahmet.izer@cargoport.net)) anmelden.

## Unternehmensporträt

**TRAXON Europe** wurde 1991 mit Hauptsitz in Frankfurt am Main gegründet. Mit seinem engagierten Team von Spezialisten bietet das Unternehmen umfassende elektronische Lösungen für die Luftfrachtindustrie. TRAXON Europes innovative Produkte unterstützen die unterschiedlichen Partner der Luftfrachtlogistikkette, ihre Prozesse elektronisch zu managen und gleichzeitig die Anforderungen von Cargo 2000, IATA e-Freight, der WCO (World Customs Organization) und der Postorganisationen zu erfüllen. TRAXONs globale Lösungen optimieren die Prozessqualität, erhöhen die Lieferpünktlichkeit und verringern die Fehlerquote beim Übermitteln von Frachtdokumenten. Als Ergebnis sind TRAXON Kunden nicht nur in der Lage, ihren eigenen Kunden einen verbesserten und kosteneffizienten Service anzubieten, sondern auch die CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Senkung des Papierverbrauchs zu reduzieren. Das globale Netzwerk von TRAXON Europe verbindet mehr als 9000 Speditionsbüros mit circa 100 internationalen Fluggesellschaften. TRAXON Europe erzielte 2009 einen Umsatz von rund 9,3 Mio. EUR und übermittelte rund 144 Mio. Nachrichten.

Mehr über TRAXON Europe erfahren Sie unter: [www.traxon.com](http://www.traxon.com)

## Pressekontakt

### TRAXON Europe

Global Logistics System Europe  
Company for Cargo Information Services GmbH

Karin Siegmund  
Senior Marketing Manager  
Lyoner Strasse 36  
DE-60528 Frankfurt, Germany  
Tel.: +49-(0)69-66906-262  
Fax: +49-(0)69-66906-231  
E-Mail: [karin.siegmund@traxon.com](mailto:karin.siegmund@traxon.com)

## Meneghin & Partner

Ursula Schmeling  
Partnerin & Head of Media Communication Services  
Neue Bahnhofstrasse 160  
CH – 4132 Muttenz  
Tel.: +41-(0)61-465 71 67  
E-Mail: [ursula.schmeling@meneghin.ch](mailto:ursula.schmeling@meneghin.ch)